

Wie geht ihr dem Corona-Virus entgegen?

Beitrag von „shells“ vom 24. Januar 2021 16:09

Zitat von Susannea

Wir haben ja bei zwei infizierten Kindern in einer Klasse und somit alle anderen KP1 die Antwort bekommen, dass die Klasse nur getestet wird, wenn mindestens drei Kinder dieser Klasse infiziert sind.

Bei uns wurden gerade Kinder von Infizierten, die Symptome hatten nicht getestet, weil das Ergebnis ja eh klar sei. Aber ohne Test geht dann die nächste Runde eben nicht in Quarantäne und so laufen dann die Zahlen aus dem Ruder! Hat ja Berlin schön vorgemacht!

Auch das geschlossene KKH in Reinickendorf mit den Mitarbeitern in Pendel-Quarantäne, sprich sie dürfen zur Arbeit und von der Arbeit nach Hause und das am besten in ÖNVP sorgt doch dann dafür, dass man tolle Zahlen erreicht.

Da möchte man unausgesetzt mit dem Kopf auf die Tischkante schlagen ... das ist echt so dermaßen von unverantwortlich.

Vor allem, was ist das denn für eine Logik, es werden erst alle getestet, wenn drei Kinder infiziert sind? Erstens kann man das gar nicht wissen, wie viele es wirklich sind; zweitens müsste es ja mittlerweile auch bei den offiziellen Stellen bekannt sein, dass gerade Kinder oft a- oder wenig symptomatisch sein können und trotzdem infektiös.

Du hast echt mein ganzes Mitgefühl.

Abgesehen davon fände ich es tatsächlich nicht schlecht, wenn man bei solchen Anordnungen mal nachfragt, wer das überhaupt beschließt und aufgrund welcher Grundlage (besonders wissenschaftlich kann die allerdings nicht sein.)

Zitat von laleona

Ps Wann sollte ich denn am besten zu einem Test gehen, findet ihr 7 Tage sinnvoll? Gerade habe ich wo gelesen, dass man nach Kontakt zu einer infizierten Person (die das Kind evtl war) am Tag 1 und am Tag 5-7 einen Test machen sollte. Ich hätte jetzt nur am Tag 7 einen gemacht, ist das zu spät und unerantwortlich (mein Mann muss in seine Schule, ansonsten gäbe es keine Kontakte)...

Danke für Aufklärung - gehe jetzt mal spazieren und melde mich danach!

Also, ich würde es so machen:

Da ja nicht bekannt ist, ob die Mutter sich nicht eventuell sogar beim Kind angesteckt hat, könnte das Kind schon vorher infektiös gewesen sein (rein theoretisch). Das heißt, ich würde jetzt direkt sofort einen Test machen lassen, dann in ein paar Tagen noch einen (sieben ist ganz gut). Da du in Bayern bist, ist da ja ohne Probleme möglich. Klar, ist natürlich etwas Aufwand, aber das wäre mir die Sicherheit anderer und meine eigene wert.

Wie schon erwähnt, auf jeden Fall PCR und keinen Schnelltest. Da sieht man auch, ob man eventuell knapp unter der positiv-Grenze liegt und kann dann noch einmal nachtesten lassen.